

Protokoll
der 5. Jahreshauptversammlung des
„Verein zur Erhaltung der St.-Ulricus-Kirche Börninghausen e.V.“
am Donnerstag, 25. Februar 2010, 19.30 Uhr
Albert-Schweitzer-Haus Börninghausen

1. Begrüßung der Mitglieder und Gedenken der Verstorbenen

Der Vorsitzende Reinhard Finke eröffnet die Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr. Er begrüßt alle Anwesenden.

Folgender verstorbener Mitglieder wird gedacht: Elfriede Obermeier, Wilhelm Willmann, Friedhelm Thieme, Alfred Lühr, Ursula Meier, Pfr. Armin Schmiedeberg

2. Feststellung der Stimmberechtigten

Wie aus der diesem Protokoll beigefügten Anwesenheitsliste hervorgeht, nehmen mit dem Vorstand 22 stimmberechtigte Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teil.

3. Bericht des 1. Vorsitzenden

Der Vorsitzende gibt einen ausführlichen Bericht über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr: Ehrenamtliche Mitarbeit beim Außenanstrich der Kirche, Anlegung der Südseite des Außenbereichs der Kirche mit Pflasterarbeiten und Einsäen des Rasens. Hier wird besonders den Mitgliedern Willi und Peter Aschemeyer gedankt, die beim Pflastern der Wege hervorragende Arbeit geleistet haben.

Reinhard Finke berichtet auch über die Benefizkonzerte im Jahr 2009, die einen regen Zuspruch hatten. Auch in 2010 wird der Verein versuchen, ein Konzert auszurichten.

Der 1. Vorsitzende dankt allen ehrenamtlich Engagierten in besonderem Maße.

4. Kassenbericht

Frau Elke Stiebitz gibt als Schatzmeisterin einen Kassenbericht. Auch dieser Bericht ist Bestandteil dieses Protokolls.

5. Bericht der Kassenprüfer

Herr Hartmann Wunsch, der als Kassenprüfer für die verstorbene Frau Ursula Meier nachgerückt ist, und Frau Lisa Schüttenberg überprüfen die Kassengeschäfte (Belege, Kontoauszüge und Sparbuch). Es ergaben sich keine Beanstandungen.

6. Entlastung des Vorstandes

Da sich bei der Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben haben, wird dem Vorstand durch Kassenprüfer Hartmann Wunsch Entlastung erteilt. Herr Hartmann Wunsch spricht allen Vorstandsmitgliedern, besonders Frau Elke Stiebitz, Dank für sehr gute Arbeit aus.

7. Neuwahl eines Kassenprüfers

Auf Vorschlag aus der Versammlung werden Frau Cornelia Müller und Herr Dietrich Nelke durch die anwesenden Mitglieder einstimmig zur neuen Kassenprüferin bzw. Kassenprüfer gewählt, da der bisherige Kassenprüferin Frau Lisa Schüttenberg dies aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist. Frau Cornelia Müller, die die Stelle von Frau Schüttenberg einnimmt, wird im nächsten Jahr durch einen neuen Kassenprüfer abgelöst werden.

8. Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende Reinhard Finke geht auf verschiedene Fragen aus der Versammlung ein. Es geht u. a. um die noch anstehenden Außenarbeiten und den Einbau der Empore. Die Mitglieder bewegt die Frage, wann die Empore eingebaut werden kann und welche Kosten sich ergeben. Der frühere Stadtheimatpfleger Dieter Besserer wirft in den Raum, doch die Winkelempore so wieder einzubauen wie sie war, das würde Kosten sparen. Kirchmeisterin Waltraut Ewert beendet diese unnötige Diskussion. Auch wird die Frage nach dem Bericht von Dr. Ellger gestellt. Leider liegt dieser bisher immer noch nicht vor. Herr Wunsch macht den Vorschlag, bei der Empore eine Aktion wie bei dem „Verkauf“ der Pflastersteine für die Wege in die Wege zu leiten. Herr Bernhard Hahn stellt die Frage, in welcher finanziellen Höhe sich die Stadt Pr. Oldendorf bei der Kirchenrenovierung eingebracht hat. Diese Frage konnte nicht beantwortet werden. Frau Cornelia Müller macht den Vorschlag, anhand der Beitrittserklärungen nachzusehen, ob sich Betriebswirte oder Werbefachleute unter den Mitgliedern befinden, um diese anzuschreiben und sie nach Ideen zu fragen. Leider fehlen die Berufsangaben in der Beitrittserklärung.

Die Versammlung endet um 21.00 Uhr.

Für den Vorstand:

Finke

1. Vorsitzender

Pfannenschmidt

Geschäftsführer